



Der Datenschutz im Lohnstandard-CH (ELM)

Eine Übersicht

Der Lohnstandard-CH (ELM)

Bei der Bearbeitung und Übermittlung von Lohndaten gemäss dem Lohnstandard-CH (ELM) wird den Anforderungen des Datenschutzes besondere Beachtung geschenkt.

- Sämtliche Empfänger bearbeiten die Lohndaten auf Grund eines gesetzlichen und vertraglichen Auftrags.
- Die Daten werden nur zu dem Zweck verwendet, zu dem sie erhoben wurden.
- Die Bearbeitung erfolgt verhältnismässig, d.h. nur in dem Ausmass, als es für die Erreichung des beabsichtigten Zwecks erforderlich ist.
- Der Sicherheit bei der Bearbeitung und Übermittlung der Daten wird höchste Priorität eingeräumt.

Die Zweckmässigkeit und Verhältnismässigkeit der Datenbearbeitung

Um den administrativen Aufwand für die Unternehmen so weit als möglich zu reduzieren soll sichergestellt werden, dass die Unternehmen die Lohndaten den verschiedenen Empfängern mit einer einmaligen Sendung übermitteln können. Dies wird im Lohnstandard-CH (ELM) durch den Einsatz eines sogenannten «**Distributors**» erreicht, welcher die Lohndaten in Empfang nehmen und korrekt aufbereitet an die jeweiligen Empfänger (Verwaltungsbehörden oder private Empfänger wie die Versicherungen des Schweizerischen Versicherungsverbandes) weiterleiten wird. Damit wird auch garantiert, dass die empfangende Stelle **nur die Daten erhält, welche sie zur Erfüllung ihres (gesetzlichen oder vertraglichen) Auftrages benötigt.**

Der Distributor nimmt somit im wesentlichen die folgenden Aufgaben wahr:

1. Er ist der einzige Empfänger für die Lohndaten aus den Lohnbuchhaltungen der Unternehmen (Sender).
2. Er überprüft nach einem definierten Verfahren die erhaltenen Lohndaten im Hinblick auf deren Validität und Plausibilität.
3. Er filtert und leitet die Lohndaten an die angeschlossenen Empfänger weiter.
4. Er speichert die Antworten der angeschlossenen Empfänger und gibt sie gesammelt an den Sender zurück. Danach werden die Daten gelöscht.

Die Funktion des Distributors zeigt auch die folgende grafische Darstellung:

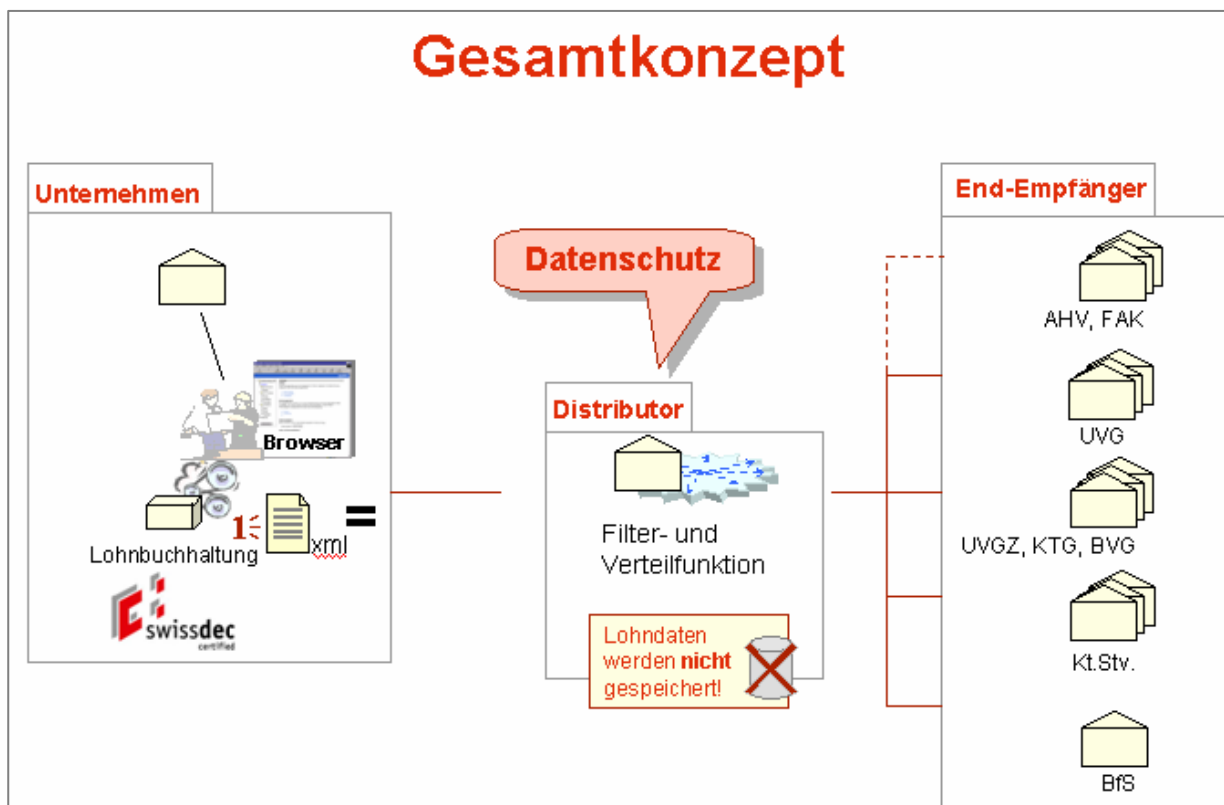


Abbildung: Gesamtkonzept.pps

Die technischen und organisatorischen Grundlagen des Distributors werden in einem Konzept festgelegt, welches mit Unterstützung externer Fachpersonen erstellt wird. Der Betrieb des Distributors wird durch ein noch zu evaluierendes Unternehmen erfolgen, welches das erforderliche technische und organisatorische Know-how im Zusammenhang mit der Übermittlung von Personendaten sowie eine sichere Infrastruktur hat.

Für jeden Empfänger besteht eine Liste mit allen Daten, welche dieser über den Distributor empfangen wird. **Bei jedem Datum ist angeben, für welche Aufgabenerfüllung** der jeweilige Empfänger das Datum benötigt (Zweck) und auf welcher **Rechtsgrundlage** die Datenbearbeitung basiert. Diese Listen dienen als Organisationsinstrument für den Distributor. Sie bilden die Basis für die Steuerung der Filterfunktion des Distributors und dienen als Nachweis der Rechtsgrundlagen der Datenbearbeitung. Bei einer Änderung der gesetzlichen Aufgaben kann die jeweilige Liste angepasst werden.

Die Sicherheit bei der Bearbeitung und Übermittlung von Lohndaten

Eine webbasierte Übermittlung von Personendaten bedingt selbstverständlich ein erhöhtes Augenmerk auf die Sicherheit der Bearbeitung und Übermittlung der Daten. Die Lohndaten werden vor der Übermittlung mit einer digitalen Signatur versehen und die Übermittlung erfolgt SSL-verschlüsselt.

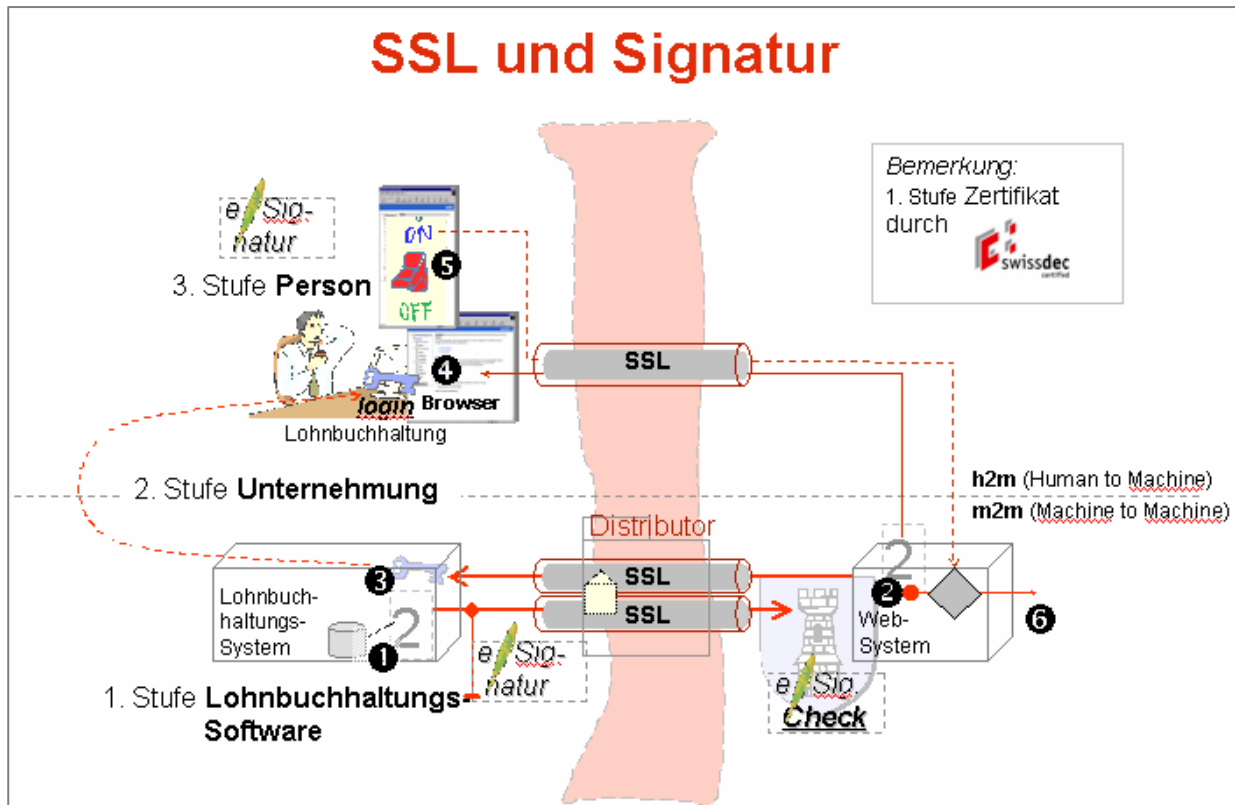


Abbildung: SSL und Signatur.pps

Nach der erfolgreichen Übermittlung werden die Daten beim Distributor automatisch zerstört, die Aufbewahrung der Daten erfolgt nur bei den Unternehmen und den empfangenden Behörden.

Beim Betrieb des Distributors als einzigem Empfänger sämtlicher Lohndaten wird durch die Vereinbarung von Service Level Agreements (SLA's) sowie durch regelmässige externe Audits ein besonders hoher Sicherheitsmassstab angelegt.

Fragen?

Eine Standardisierung der Deklaration und Übermittlung von Lohndaten im eGovernmentbereich mittels Lohnstandard-CH (ELM) bedingt, dass sämtliche Beteiligte Vertrauen in die sichere Bearbeitung der Lohndaten haben. Transparente Kommunikation und aktive Information helfen, dieses Vertrauen zu schaffen. Wenn Sie noch weitere Informationen benötigen oder Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an die Projektleitung (ernst.stalder@suva.ch, Tel. 041 419 55 38). Wir geben gerne Auskunft.